



Kamen, 03.04.2000

An die Damen und Herren
des Jugendhilfeausschusses
der Stadt Kamen sowie
die Ortsvorsteher

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 2. Sitzung
des Jugendhilfeausschusses
am Dienstag, 11. April 2000, 17:00 Uhr,
im Sitzungssaal II des Rathauses

lade ich Sie ein.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Integration von ausländischen Jugendlichen Bericht der RAA und des Vorsitzenden des Ausländerbeirates der Stadt Kamen, Herrn Ciftci hier: Antrag der CDU-Fraktion	
2.	Verbesserung des Angebots für Jugendliche in Südkamen hier: Antrag der SPD-Fraktion	78/2000
3.	Beteiligung von Nachbarn, Kindern und Jugendlichen bei Planungs- und Bauvorhaben im Bereich der Spielplätze und Freizeiteinrichtungen hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06.03.2000 und Antrag der CDU-Fraktion vom 13.03.2000	77/2000
4.	Beauftragung der Werkstatt Unna GmbH mit der Durchführung der Maßnahme "Öffentliche Spielbereiche mit dringendem Erneuerungsbedarf unter ökologischen und pädagogischen Gesichtspunkten" an der Bergstraße, Händelstraße, Wittenbergerstraße und am Kirchplatz in 59174 Kamen hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung	57/2000
5.	Änderung der gemeinsamen Richtlinien der Jugendämter des Kreises Unna für Leistungen im Rahmen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) hier: Änderung der Richtlinien des Jugendamtes der Stadt Kamen für Leistungen im Rahmen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes	76/2000
6.	Freizeitmaßnahmen des Jugendamtes in den Sommerferien 2000 hier: Bericht der Verwaltung	

7. Vorstellung des Geschäftsberichtes des Jugendamtes für das Jahr 1999
8. Kite 2000
hier: Bericht der Verwaltung
9. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1.	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2.	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

Mit freundlichem Gruß
gez. Dyduch
Vorsitzende

Im Auftrag

Brüggemann

Fraktionen: 16.30 Uhr
SPD-Fraktion im S II

Den Mitgliedern des Rates der Stadt Kamen sowie den stellv. Ausschussmitgliedern zur Mitkenntnis.